

BÜRGERTERMIN AM 18. OKTOBER 2023



ZEITLICHER ABLAUF

19.30 - 19.45 Uhr

Einleitung

- Vorstellung des Planungsteams
- Begriffsklärung - Was ist ein ISEK / eine VU?
- Infos zum Projektablauf

19.45 - 21.50 Uhr

Gespräch zum Thema Identität

- Allgemeines Gespräch zur Identität des Ortes
- Fachlicher Input des Planungsteams zum Thema
- Welche Handlungsfelder sollen im Rahmen des ISEK bearbeitet werden?

21.50 - 22.00 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

ERSTER BÜRGERTERMIN ZUR ERARBEITUNG DES ISEK FÜR DIE GEMEINDE TUTZING:

INKLUSION

BAUKULTUR



VERBUNDENHEIT

HEIMAT



IDENTITÄT



LEBENSQUALITÄT



STARNBERGER
SEE



TOURISMUS

WOHNORT

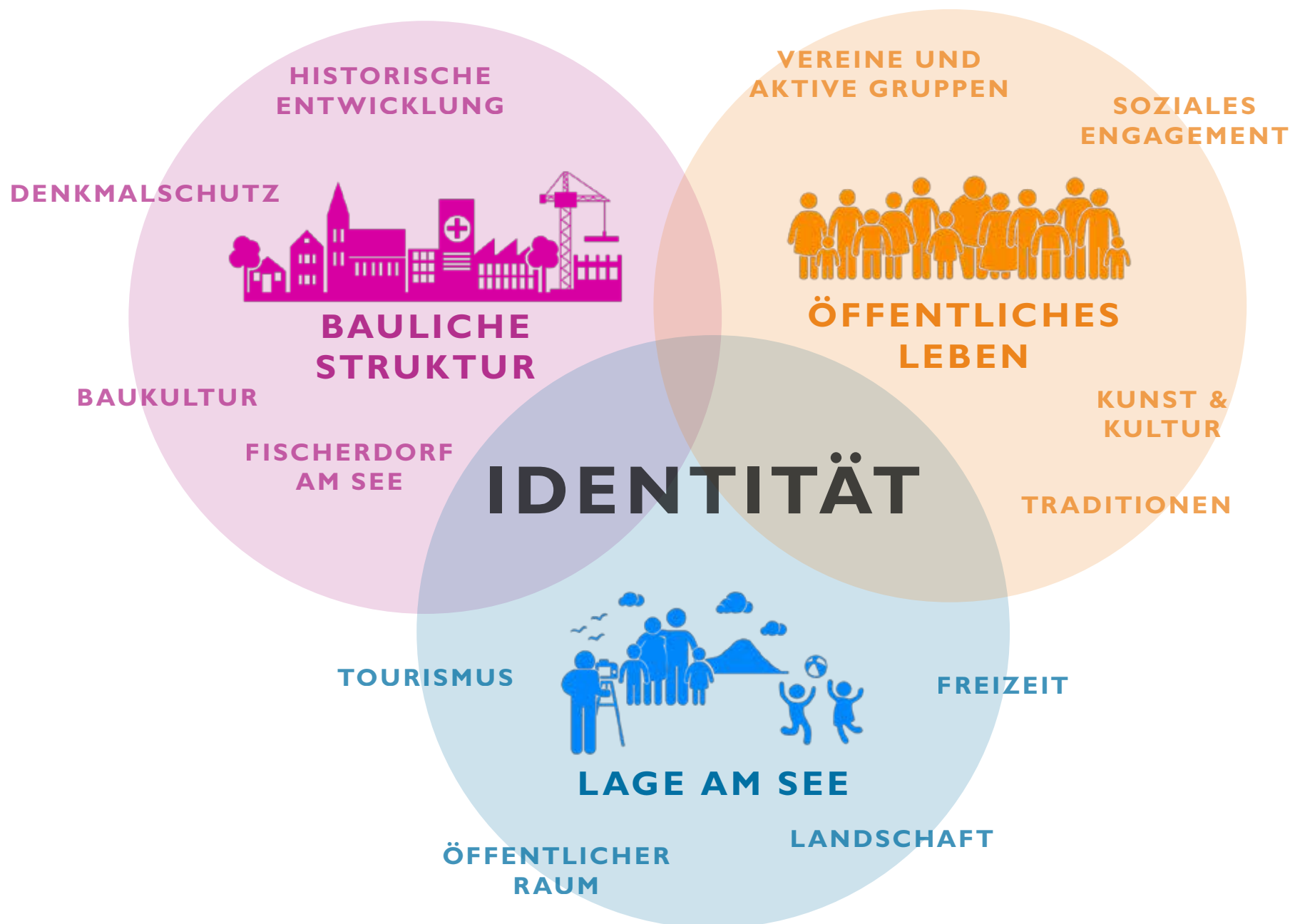
GEMEINSCHAFT

**DIE GEMEINDE TUTZING WIRD
PRÄMIERT ALS EINE DER
LEBENSWERTESTEN GEMEINDEN IN
BAYERN.**

**WOFÜR ERHÄLT DIE GEMEINDE DIESE
AUSZEICHNUNG?**

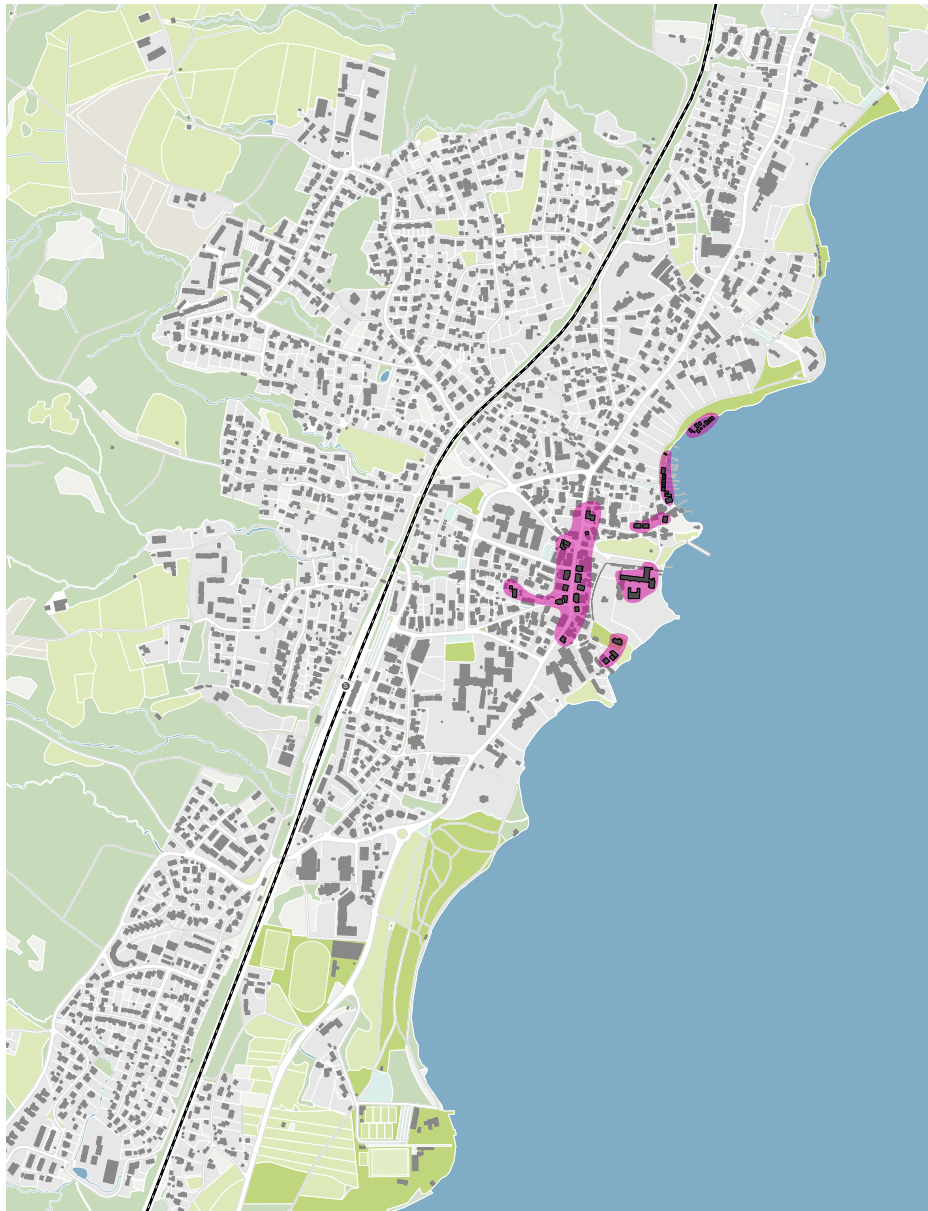
**SIE SIND IM NÄCHSTEN JAHR
BÜRGERMEISTER / IN.**

**WELCHES THEMA GEHEN SIE ALS
ERSTER / MIT HÖCHSTER PRIORITÄT
AN?**





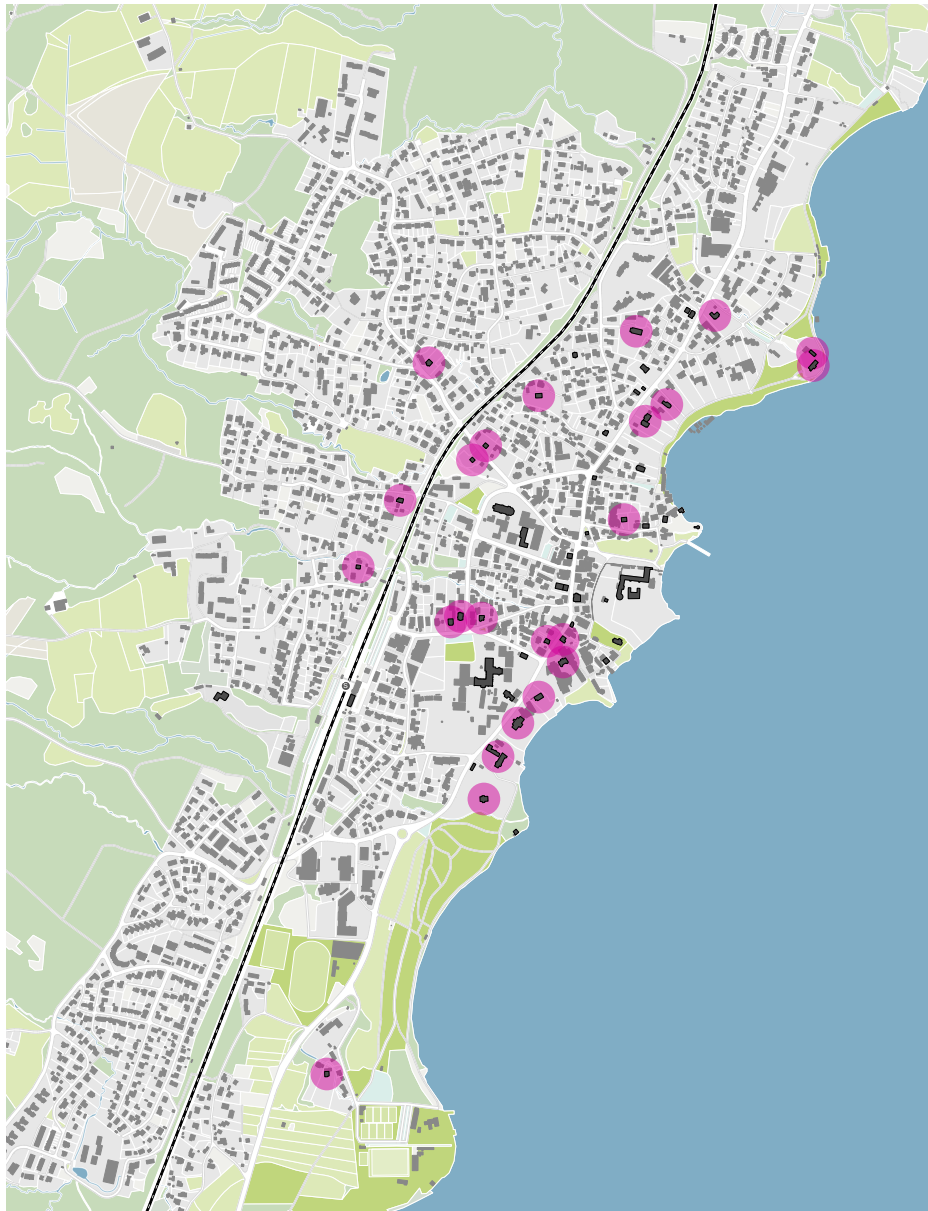
BAULICHE STRUKTUR - FISCHERDORF AM SEE / HISTORISCHER BEREICH



- die Gegend um Tutzing ist eine der **ältesten Siedlungen am Starnberger See**
 - Tutzing war lange Zeit ein **Fischer- und Bauern-dorf**
 - es finden regelmäßig **traditionelle Veranstaltungen** (Tutzingischer Fischerstechen, historische Fischerhochzeit, Stephaniritt etc.) statt
 - im **Wappen der Gemeinde** ist ein Fisch abgebildet
 - derzeit sind noch **5 Berufsfischer** in Tutzing aktiv
- **Der historische Bereich an der Hauptstraße, die Fischerhütten am See und dem Schloss ist noch heute ablesbar.**



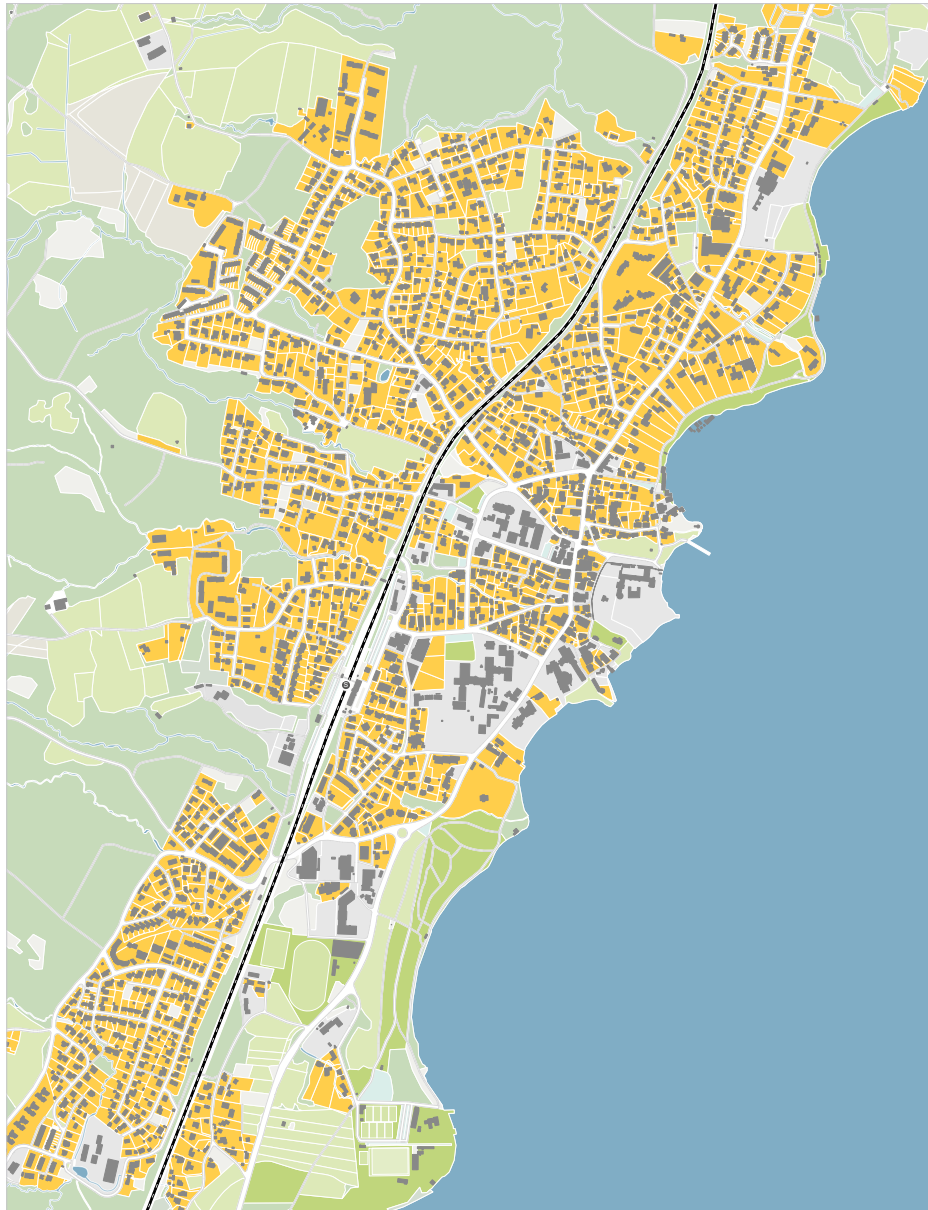
BAULICHE STRUKTUR - DENKMALGESCHÜTZTE GEBÄUDE / VILLEN UND LANDHÄUSER



- mit der Verlängerung der Bahnlinie von München bis nach Tutzing, wurde aus dem **bescheidenen, kleinbäuerlichen Dorf** mit den einfachen Bauern- und Fischeranwesen ein **Villenort**
 - im Hauptort Tutzing stehen derzeit 59 Gebäude unter **Denkmalschutz**, davon sind 24 Villen und Landhäuser
 - die **Villen und Landhäuser** liegen vor allem am See, entlang der Hauptstraße bzw. an der Bahnhofstraße sowie auf den Grundstücken in Hanglage
- Insbesondere die Gebäudetypologie der Villen und Landhäuser sowie die denkmalgeschützten Sonderbauten (Kirchen, Schloss) prägen das Ortsbild bis heute.



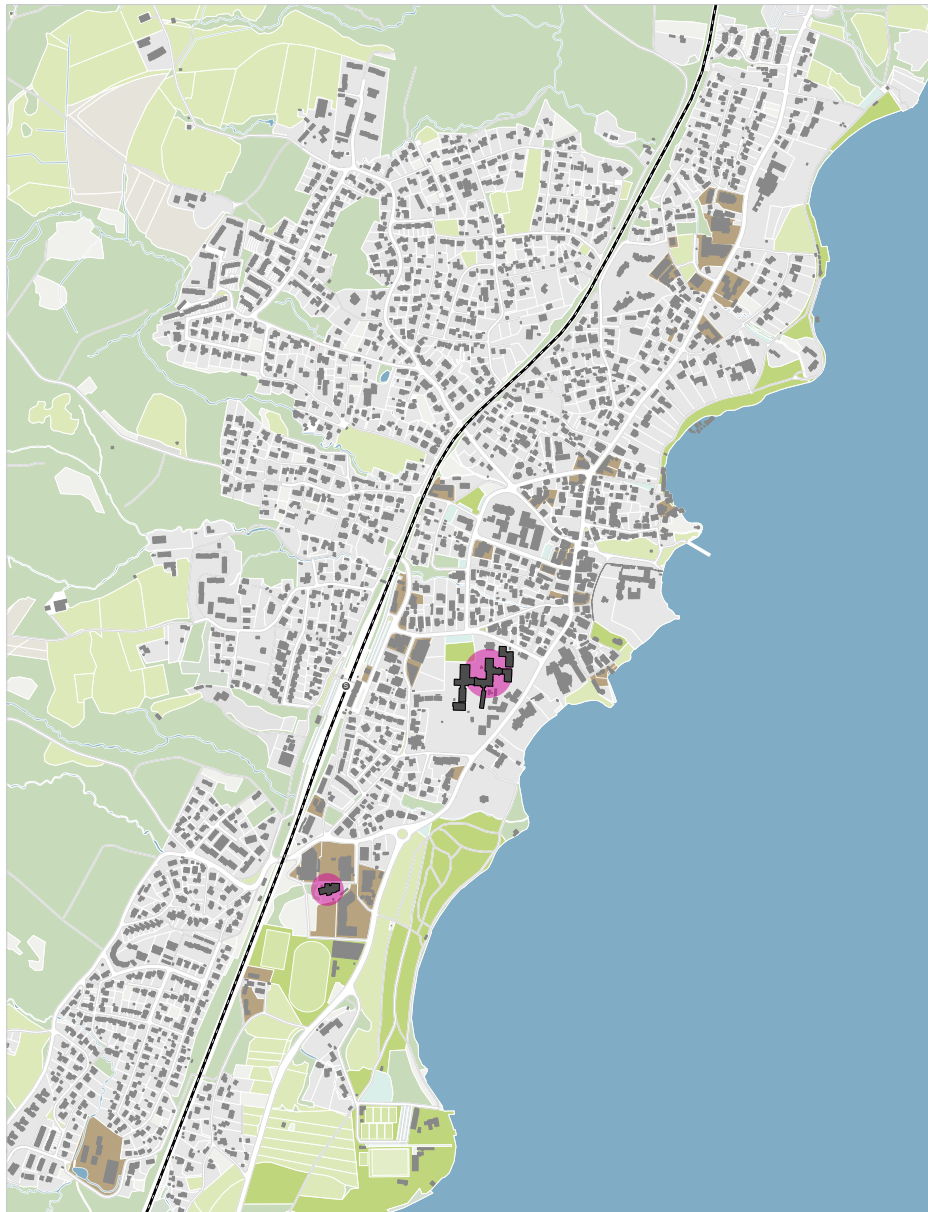
BAULICHE STRUKTUR - WOHNBAUFLÄCHEN



- seit Ende des 2. Weltkriegs hat sich die **Einwohnerzahl** der Gemeinde in etwa **verdreifacht** (von 3.300 auf 10.000)
 - dementsprechend entstanden vor allem nordöstlich sowie westlich der Bahnlinie **großflächige Wohngebiete**
 - im **heterogenen Bereich** an der Hauptstraße haben sich vermehrt Ladengeschäfte sowie Gastronomiebetriebe angesiedelt
 - um den historischen Bereich an der Hauptstraße haben sich verschiedene **Gemeinbedarfsangebote** angesiedelt (Benedictus Krankenhaus, Gymnasium und Realschule sowie Grund- und Mittelschule)
- **Neben den historischen Gebäudetypologien sind in den Wohngebieten sehr unterschiedliche Baustile vorhanden.**

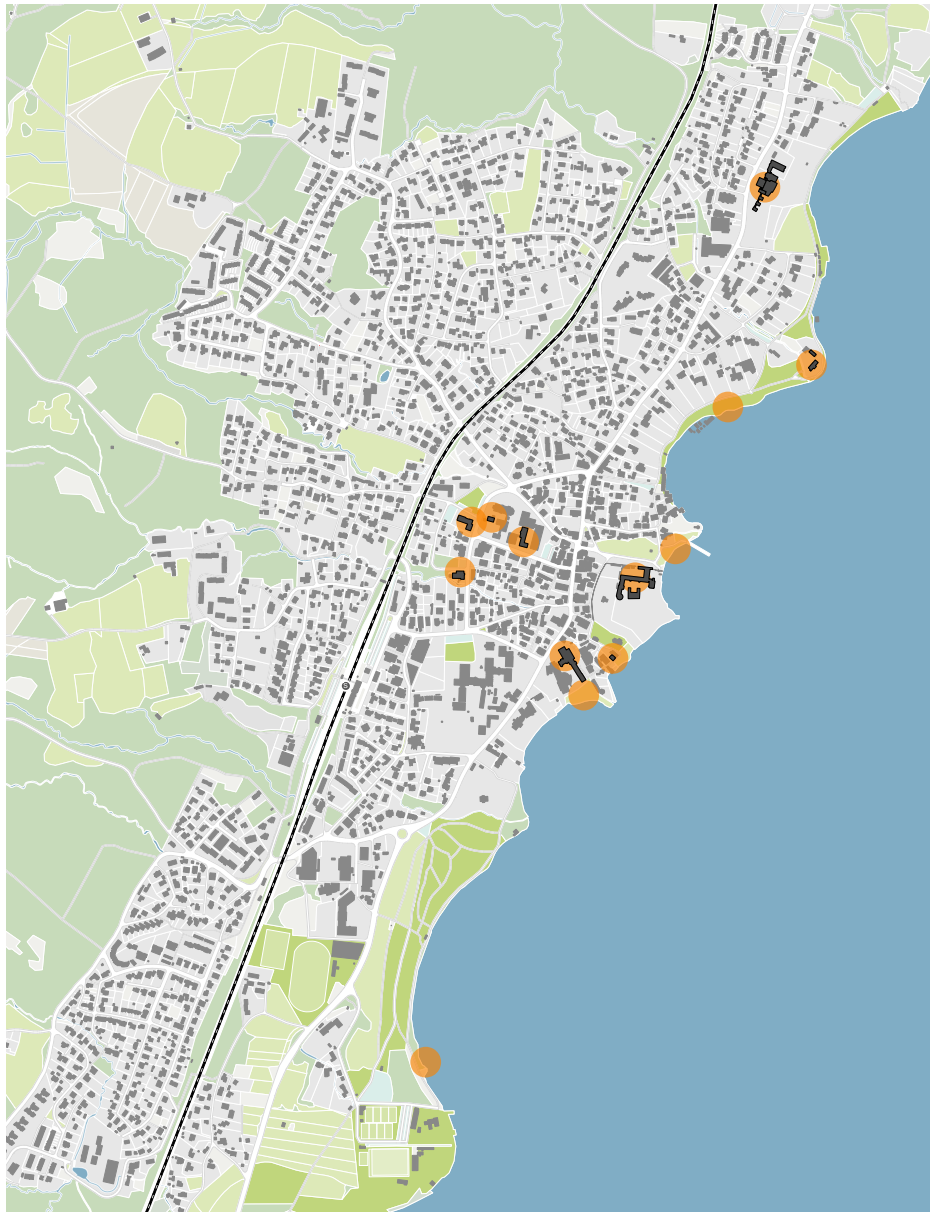


BAULICHE STRUKTUR - GEWERBLICH GENUTZTE UND HETEROGENE FLÄCHEN



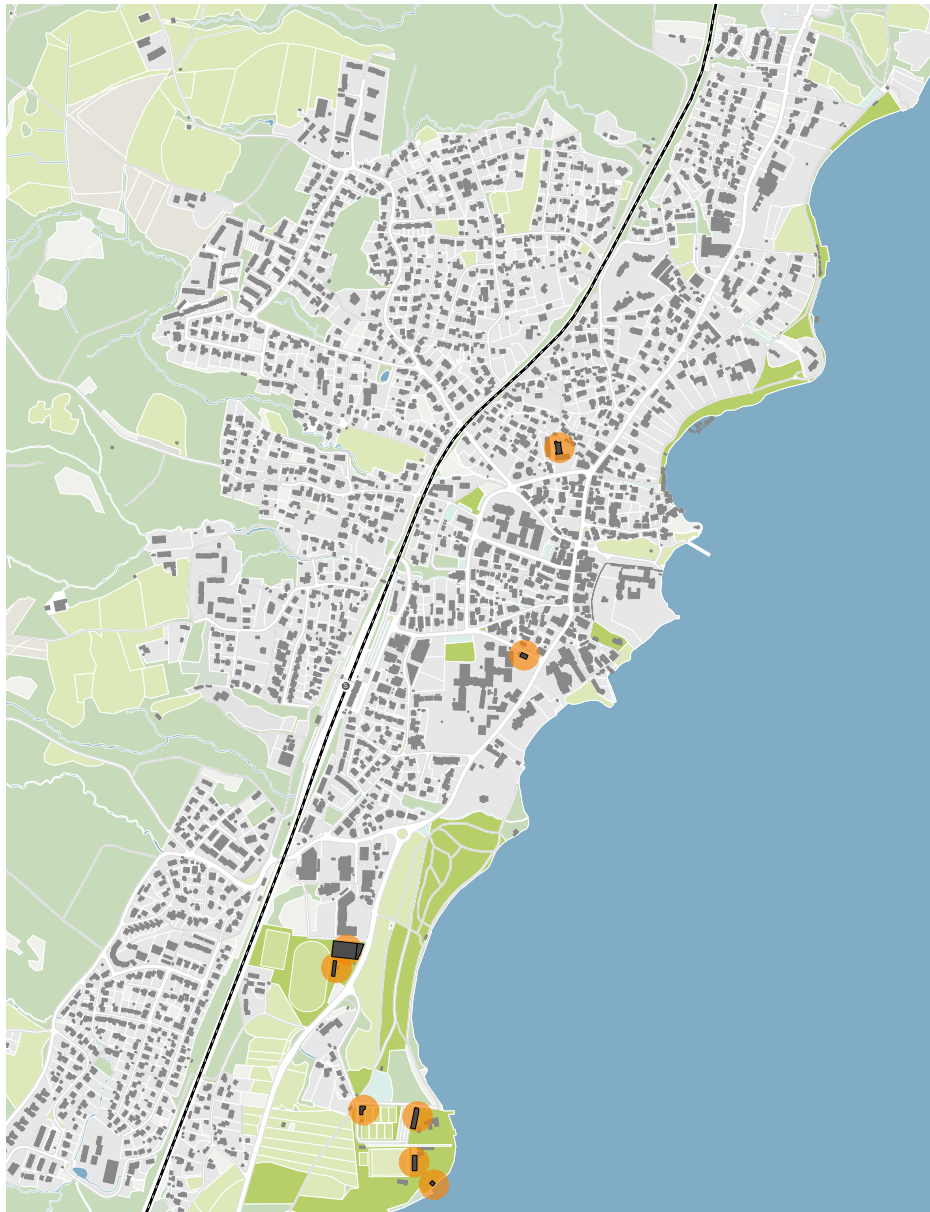
- **gewerblich genutzte Flächen** liegen verkehrsgünstig vor allem im Norden an der Hauptstraße und im Süden an der Lindemannstraße / Bernrieder Straße
 - **markante** und z.T. noch gewerblich genutzte **Gebäude** sind das Benedictus Krankenhaus und das Klinkergebäude der ehem. Bayerische Textilwerke
 - im zentralen Bereich zwischen Bahnhof und See finden sich **heterogene Flächen**, wo v.a. die Erdgeschosszonen mit gewerblichen Nutzungen belegt sind
 - in den letzten Jahren wurde auch gegenüber dem **Bahnhof** großflächig Gewerbe angesiedelt
- **Auch die historischen Gewerbebauten prägen noch heute das Ortsbild.**

ÖFFENTLICHES LEBEN - KULTUR UND VERANSTALTUNGEN



- es finden zahlreiche **kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen** statt: z.B. die Tutzinger Kulturturnacht und die Tutzinger Brahmstage
 - neben diversen **Bildungseinrichtungen** (Evangelische Akademie Tutzing, Akademie für Politische Bildung, Musikschule, VHS Starnberg, KulturForum und Gemeindebücherei) werden auch das KurTheater und das Ortsmuseum als Veranstaltungsorte genutzt
 - im öffentlichen Raum finden v.a. **Veranstaltungen mit Bezug zum See** statt: das Weinfest am See, die Serenade am Dampfersteg, das Thomaplatzfest oder das Seefest im Bleicherpark
- In Tutzing finden Veranstaltungen und Ausstellungen v.a. in den **Gemeinbedarfseinrichtungen (Rathaus, Roncallihaus, Kirchen) oder an historischen Orten und Gebäuden am See (Schloss, Ortsmuseum, Kirchen, Museumschiff) statt.**

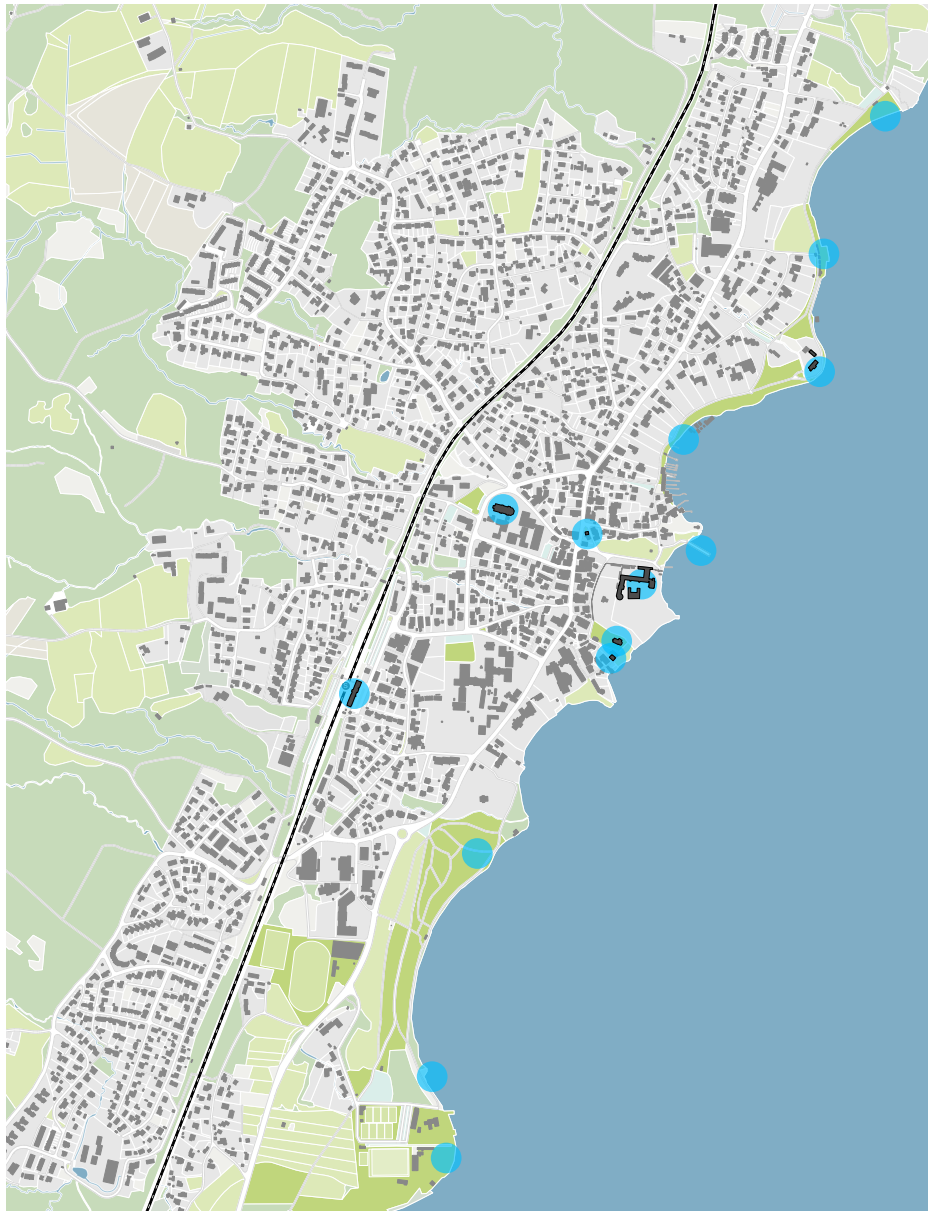
ÖFFENTLICHES LEBEN - VEREINE UND TRADITIONEN



- es gibt viele aktive Gruppen und Vereine (insgesamt 79), die das öffentliche Leben in Tutzing mitgestalten
 - die verschiedenen Sportvereine sind v.a. im südlichen Bereich angeordnet
 - in der Turnhalle des TSV Tutzing finden diverse Sportarten und Kurse statt
- **In Tutzing ist ein breites Angebot an verschiedenen Vereinen vorhanden. Neben den zahlreichen Sport- und Freizeitmöglichkeiten in der Region bieten auch die Tutzinger Vereine ein abwechslungsreiches Angebot.**



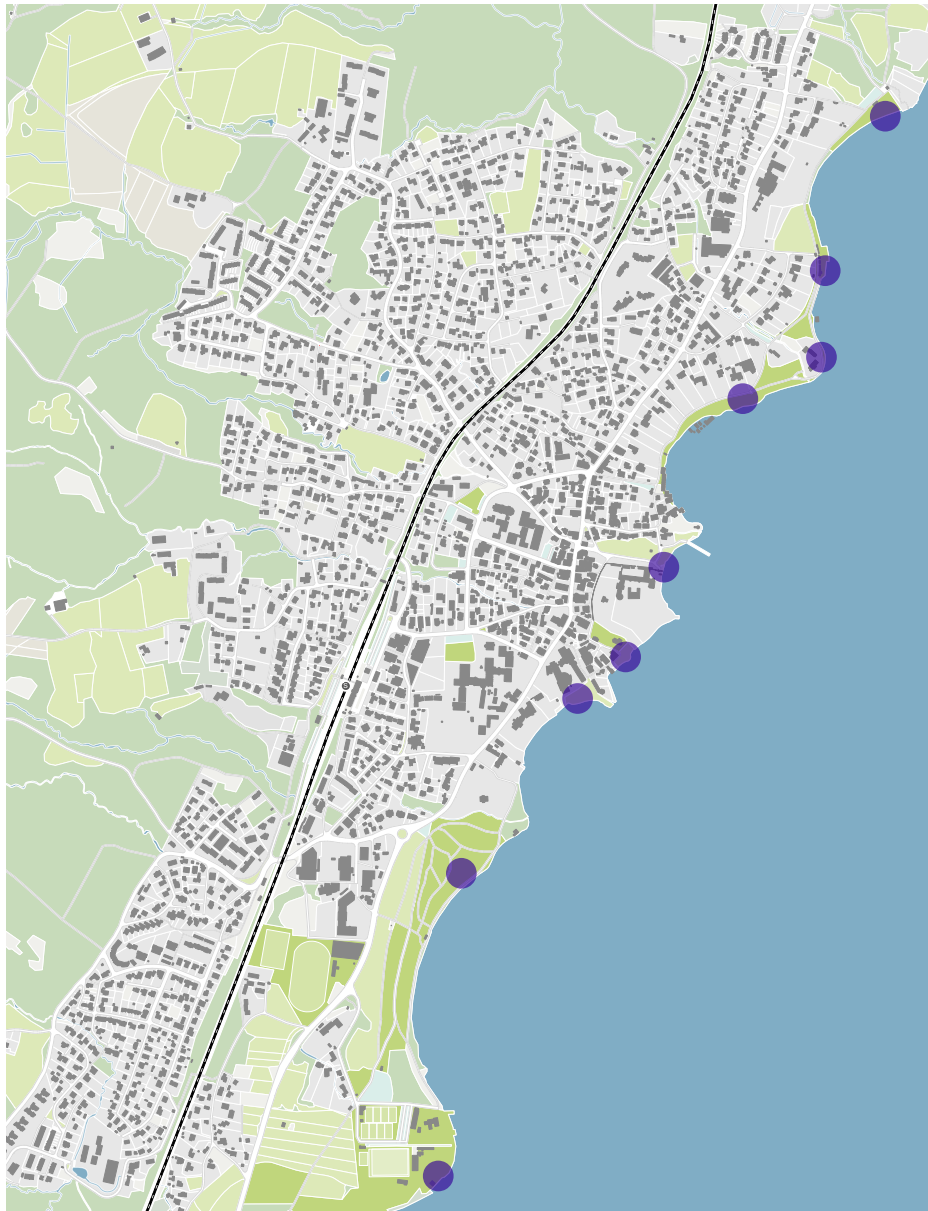
LAGE AM SEE - TOURISMUSREGION



- Die Region am Starnberger See bietet sowohl im Sommer wie auch im Winter zahlreiche **Freizeitmöglichkeiten**.
 - Neben den zahlreichen **Tagesgästen** kommen auch **Übernachtungsgäste** vor allem aus dem Inland nach Tutzing (durchschnittlich etwa 41.000 Übernachtungen/ Jahr zwischen 2016-2021).
 - Die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** von Gästen aus dem Inland lag bei 3,1 Tagen (im Jahr 2021).
- **Aufgrund der guten Anbindung nach München kommen vor allem Tagesgäste nach Tutzing.**



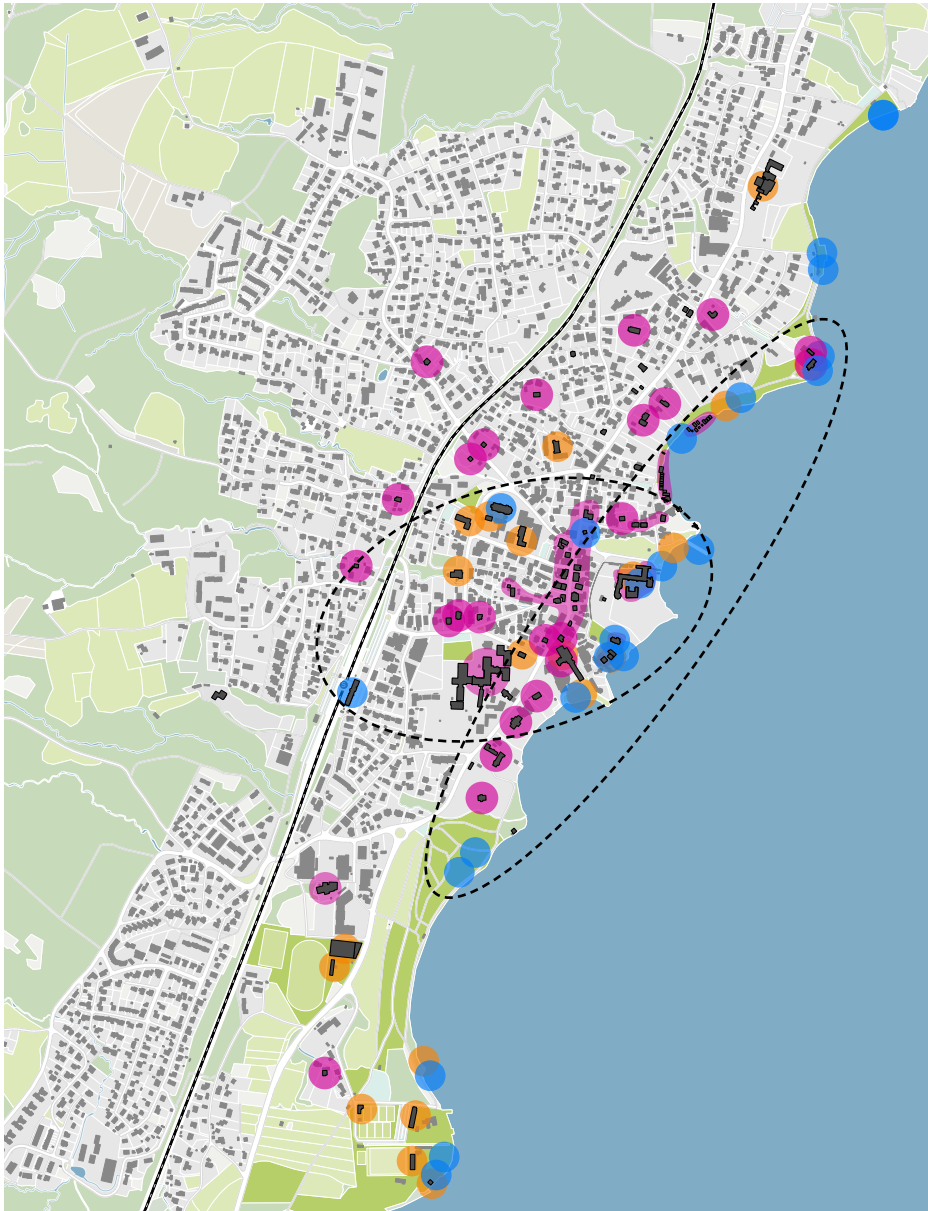
LAGE AM SEE - FREIZEITANGEBOT



- Die Flächen am See werden **nicht nur von Touristen**, sondern auch von den Tutzinger Bürgern gerne genutzt: Kustermannpark, Brahmspromenade und Bleicherpark. Hier liegen auch zwei Spielplätze und ein Beachvolleyballplatz.
- Der See wird für die unterschiedlichsten **Wassersportarten** genutzt: Surfen, Segeln, Tauchen und SUP
- Auch mehrere **Badestellen und Strandbäder** finden sich am Seeufer im Gemeindegebiet: Freibad Garatshausen, Nordbad, Südbad und im Ortsteil Unterzeismering.

→ **Große Bereiche des Seeufers in Tutzing sind öffentlich zugänglich und als Promenaden ausgestaltet.**

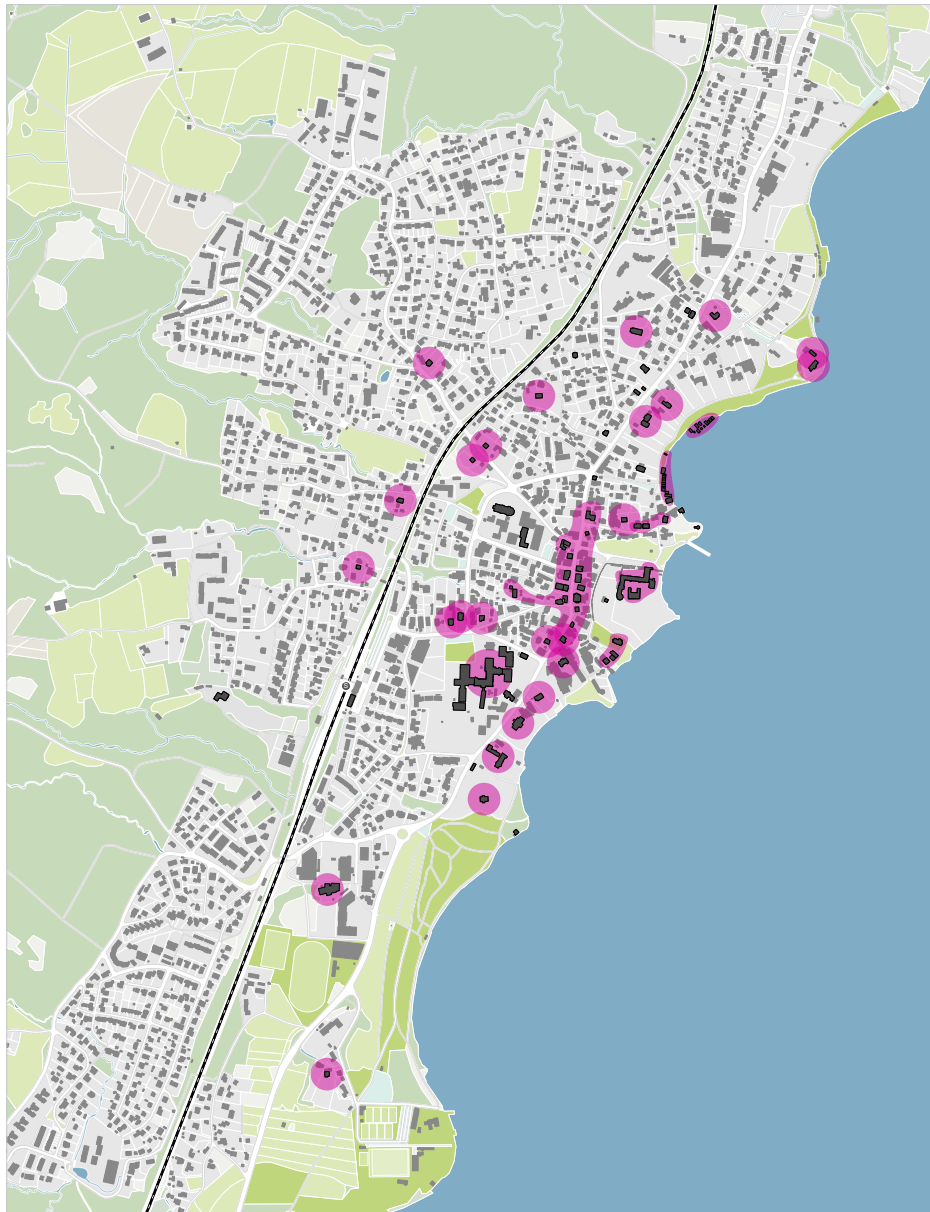
ZUSAMMENFASSUNG



- Der zentrale Bereich zwischen Bahnhof und See trägt maßgeblich zur Identität von Tutzing bei.
- Die historische Struktur entlang der Hauptstraße ist durch die ortsbildprägenden und z.T. denkmalgeschützten Gebäude bis heute erkennbar.
- Hier sind zahlreiche wichtige öffentliche Einrichtungen angeordnet in denen kulturelle Veranstaltungen stattfinden.
- Das Seeufer wird vor allem in der Freizeit und vom Tourismus aufgesucht.
- **Maßnahmen in diesem Bereich sind besonders sorgsam zu entwickeln.**



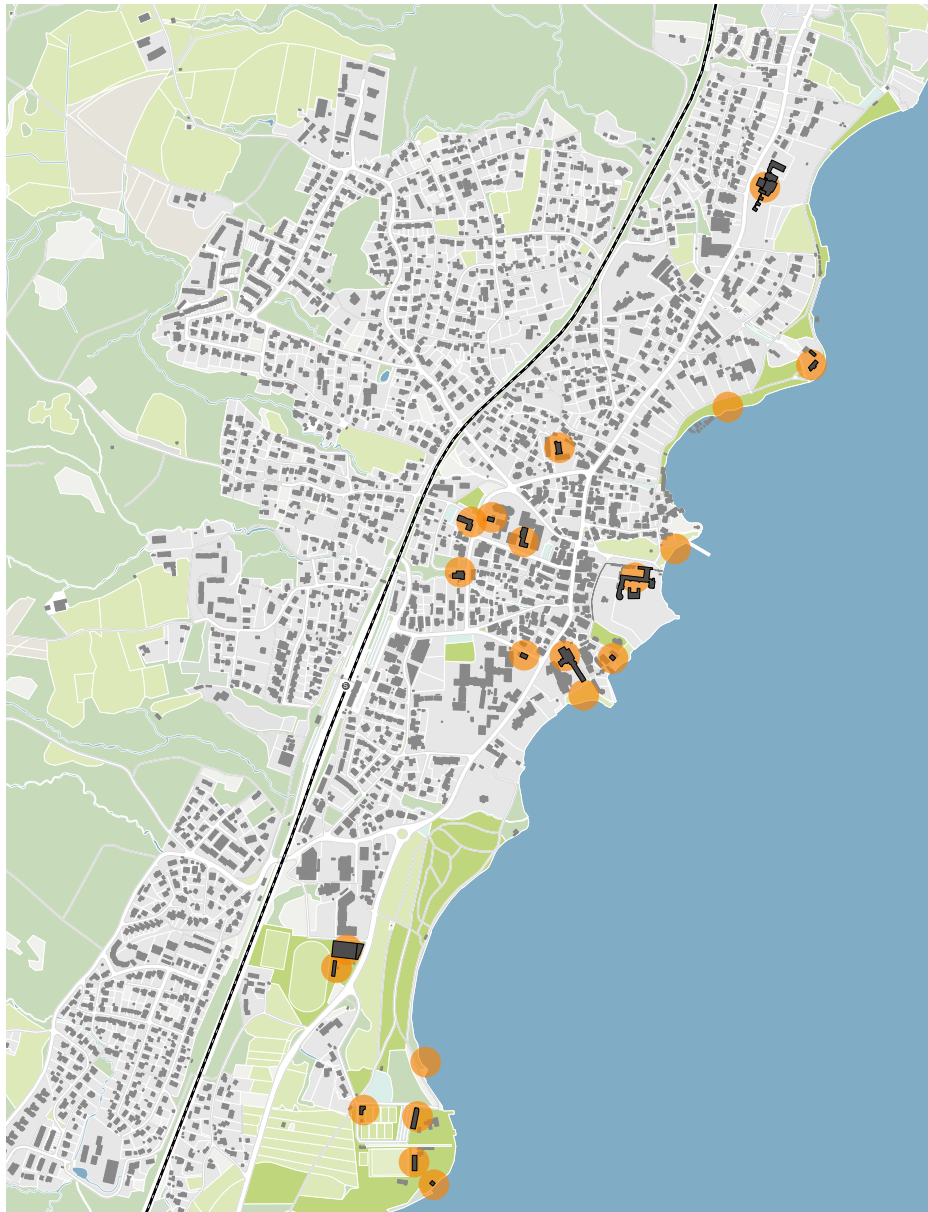
BAULICHE STRUKTUR - FRAGESTELLUNGEN



- Was ist typisch für Tutzing?
- Welche Gebäudetypologien prägen das Ortsbild von Tutzing besonders?
- Welche Gebäude tragen zur Identität des zentralen Bereichs bei?
- Welche Lieblingsorte gibt es in Tutzing?
- Wie soll in Tutzing künftig gebaut werden?



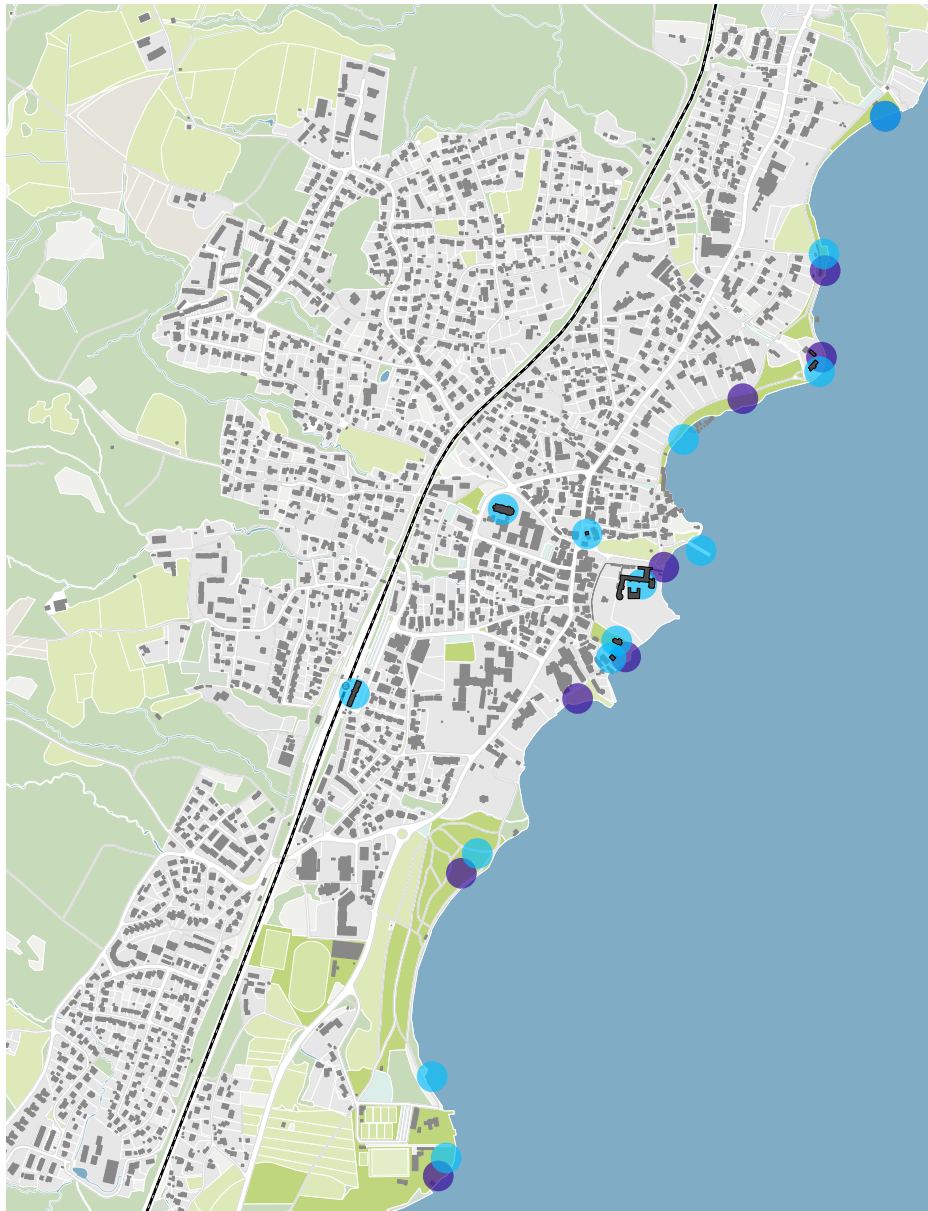
ÖFFENTLICHES LEBEN - FRAGESTELLUNGEN



- Welche Angebote fehlen Ihnen in Tutzing?
- Welche Vereine / aktiven Gruppen / Aktivitäten sollen verstärkt gefördert werden?
- Sollten die aktiven Gruppen besser untereinander vernetzt werden?
- Fehlen Flächen / Räume für gemeinsame Veranstaltungen und Aktivitäten?
- Welche Bevölkerungsgruppen werden im gemeinschaftlichen Leben zu wenig berücksichtigt?



LAGE AM SEE - FRAGESTELLUNGEN



- An welchen Orten halten Sie sich am liebsten auf?
- Zu welchen Tages- und Jahreszeiten sind Sie gerne am Starnberger See?
- Welche Angebote nutzen Sie?
- Welche Freizeitangebote fehlen Ihnen in Tutzing?
- Wie soll sich der Tourismus in den nächsten Jahren entwickeln?
- Welche Chancen und Risiken sehen Sie im Tourismus?
- Kommt es zu Konflikten zwischen den Anforderungen an den Tourismus und den Bedürfnissen der Bewohner?

AUSBLICK

**Anregungen und Hinweise bitte an:
isek@tutzing.de**

**Informationen zum ISEK:
www.tutzing.de**